

Mit Stolz Blick auf 2019

Sparkasse Radevormwald-Hückeswagen ist wieder auf Kurs

Seit 1. Januar 2019 führen Dorothea Stabolewski und Alexander Still jetzt die Geschäfte der Sparkasse Radevormwald-Hückeswagen.

Das Thema Bargeldversorgung in Radevormwald und Hückeswagen zog sich für die Sparkasse wie ein roter Faden durch ganz ganze Jahr. Früher war „Geldautomatensprengungen“ weit weg – heute mit Regelmäßigkeit auch im Bergischen Land zu spüren. Umso erfreulicher, dass die Sparkasse seit Anfang Oktober 2019 wieder eine flächendeckende Geldversorgung – mehr als alle anderen Banken zusammen – in allen Stadtteilen anbieten kann.

Rückblick auf 2019

Das Kreditvolumen der Sparkasse verzeichnete zum 31. Dezember einen Bestand von 367 Millionen Euro – ein Plus von 16 Millionen Euro. In diesem Bestand sind bereits Tilgungsrückflüsse in Höhe von 39,5 Millionen Euro berücksichtigt. Die Sparkasse begleitete im gewerblichen Kreditbereich in 2019 regionale Unternehmer mit maßgeschneiderten Lösungspaketen bei ihren Finanzierungs- und Investitionsvorhaben.

„Wir sehen den Marktführer Sparkasse als wichtigsten Finanzpartner für lokale Wirtschaftskreisläufe und unterstützen Unternehmer zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit im Markt“ so der Vorstand.

Der Wunsch nach einer eigenen Immobilie in der Niedrigzinsphase hält weiter an. Mit Jörg Becker, dem hauseigenen Immobilienmakler, der alle Beratungs- und Finanzierungswünsche der Bürger aus einer Hand bedienen kann, war die Sparkasse 2019 sehr erfolgreich. Ein weiteres, überaus erfolgreiches Kooperationsgeschäft war und ist die Provinzial-Versicherung.

Die gesamten Einlagen haben sich zum Bilanzstichtag um 23 Millionen Euro auf 428 Millionen Euro reduziert. Dorothea Stabolewski betonte „dass viele Anleger in dieser aktuellen Zinslandschaft auf andere attraktive, renditeträchtige Angebote der Sparkasse wechseln.“ Kunden, die im Aktiengeschäft investiert haben, profitierten in 2019 von einer überdurchschnittlich positiven Entwicklung am Markt. Der deutsche Leitindex DAX schaffte auf Jahressicht ein Plus von 25%. Die Kunden der Sparkasse legen verstärkt im Wertpapiergeschäft beträchtliche Volumen bei den verbundeigenen Fondsgesellschaften (u.a. Helaba, Deka) an. Laut Experteneinschätzungen wird für 2020 mit einer Stabilisierung der weltweiten Konjunktur bei mäßigem Wachstum gerechnet. Aktien werden weiter zu den attraktivsten Anlageklassen gehören.

Die Lage auf dem Bankenmarkt spiegelt sich auch im Ergebnis der Sparkasse wider. Angesichts der Ausgangslage und der Entwicklung auf dem Bankenmarkt bezeichnete der Vorstand das Ergebnis als gut.

Gute Sozialbilanz für unsere Städte Radevormwald und Hückeswagen

„Unternehmerischer Erfolg und nachhaltiges Engagement für die Menschen in Radevormwald und Hückeswagen gehören für die Sparkasse zusammen.“ Mit einem gesellschaftlichen Engagement bei über 200 Maßnahmen im Jahr 2019 wurden von der Sparkasse insgesamt 114.000 Euro an Fördermitteln für gemeinnützige, kulturelle, sportliche und soziale Zwecke zur Verfügung gestellt, konnte Michael Scholz, Pressesprecher der Sparkasse, berichten.

Zuwendungen im Einzelnen: Aus den verfügbaren Mitteln der Stiftungen Soziales / Sport und Kultur konnten 24 Projekte mit einem Volumen von 14.000 Euro gefördert werden. Die Inhaber von PS-Losen ermöglichten es in beiden Städten, 40 lokale Maßnahmen aus dem Topf der PS-Prämiensparaktivitäten mit einem Gesamtbetrag von 62.000 Euro zu unterstützen. Zusätzliche Maßnahmen für Sponsoring und Spenden mit einem Gesamtwert von 28.000 Euro rundeten das gesellschaftliche Engagement ab. Hierbei stellt die Sparkasse dauerhaft jährlich einen Betrag (5.200 Euro in 2019) den lokalen Schuldnerberatungen für die Arbeit vor Ort zur Verfügung.

Wichtiger Hinweis: Abgabefrist Stiftungsanträge: 31. Januar 2020 / www.sk-rade.de/stiftungen

Aktuelles / Ausblick

Das Jahr 2019 war geprägt von einer Vielzahl von Projekten, um die Sparkasse für die Zukunft schnell und erfolgreich aufzustellen.

Der Vorstand bedankt sich bei allen Beschäftigten (Stichtag 31.12. – 121 Beschäftigte) für den intensiven und engagierten Einsatz, der hierfür erforderlich war und auch weiterhin noch ist.

Aus dem Projekt „Zukunftsfähigkeit 2022“ stehen weitere Standortübergreifende Aufgabenstellungen zur Umsetzung an:

- Nähe zum Kunden durch erweiterte Beratungskompetenz und mehr persönliche Beratungsgespräche sowohl bei Firmen- als auch bei Privatkunden
- Neue Ausbildungschancen für junge Menschen in der Sparkasse
- Nutzung von möglichen Kooperationen der Zusammenarbeit innerhalb der Sparkassenfamilie

Digital und analog so optimal wie möglich anzubieten, dass erfordert von allen Banken heutzutage sehr hohen Einsatz. Hier versucht die Sparkasse, bei allen Serviceangeboten schnellstens dabei zu sein:

- Aufstockung des hauseigenen KundenServiceCenters KSC
- Direktabschlüsse per Telefon
- Mobiles Bezahlen mit dem iPhone (Einführung von Apple Pay)
- Einzahlungen am Automaten auf Konten bei anderen Sparkassen
- SB-Sparen – Sparbuch online ohne Buchvorlage

Die neue Projektgesellschaft gemeinsam mit der Volksbank im Bergischen Land für einen bezahlbaren Immobilien- und Wohnungsmarkt nimmt zurzeit ihre Arbeit auf. Ziel ist die Steigerung der Standortattraktivität und Lebensqualität in Radevormwald und Hückeswagen u.a. durch externe Investoren und „starke“ Grundstückskäufer. In diesem, für die Standorte wichtigen Thema, engagiert sich die Sparkasse auch ganz aktiv im neu ausgerichteten Citymanagementverein.

Auch das Aufatmen nach der NordLB Rettung für alle Beteiligten zum Jahresende war letztlich einer Beteiligung durch die Sparkassen-Finanzgruppe zu verdanken. Diese auf die Sparkasse Radevormwald-Hückeswagen angefallene Summe hat die Sparkasse unter „Kosten für die Zukunft“ in 2019 noch mit platziert.

Radevormwald/Hückeswagen, 22. Januar 2020

Der Vorstand